

Tagesordnung II Punkt 14 der öffentlichen Sitzung am 15.03.2007

Vorlage Nr. 07-V-51-0002

Einrichtung einer Kompetenzagentur für besonders benachteiligte Jugendliche mit Bundesmitteln im Rahmen des Kompetenz-Entwicklungs-Programms

Beschluss Nr. 0089

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend dem Jugendhilfeträger Wiesbaden mit Zuwendungsbescheid vom 07.12.2006 119.658,00 € ESF-Mittel zweckgebunden für die Kofinanzierung des Vorhabens „Kompetenzagentur Wiesbaden“ für den Förderzeitraum 01.01.2007 – 31.12.2007 zur Verfügung stellt.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass laut Veröffentlichung im Bundesanzeiger Nr.157 vom 22.08.2006 (S. 5813) eine Weiterförderung der Kompetenzagentur über den 31.12.2007 in Aussicht gestellt ist.
3. Der Schaffung von zwei Stellen Sozialarbeit/Casemanagement TVöD E 9 bei 51.510101 für die Aufgaben der Kompetenzagentur für die besonders benachteiligten Jugendlichen im Übergang Schule-Beruf wird mit einer Befristung für 3 Jahre zugestimmt. Die Mittel in Höhe von 76.480 € werden für 2007 der Kostenstelle 1300177 zugesetzt. Die weitere Zusetzung für die Jahre 2008/2009 ist unter Angabe einer entsprechenden Refinanzierung im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens zu beantragen.
4. Die darüber hinaus verbleibenden Zuschussmittel des Bundes sind eine Refinanzierung im Rahmen des Kompetenz-Entwicklungs-Programms (siehe Pkt.1.5 und 1.6 des Magistratsbeschlusses Nr.1027 vom 21.11.2006).

(antragsgemäß Magistrat 13.02.2007 BP 0146)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2007
im Auftrag

Bohlmann

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden,
im Auftrag

.03.2007

1. Dezernat VI i.V.m. Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat III und Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse